

Prospair, v. 20./1. 85.

H. 3. 1. 31929

Königlicher Garten
Pflanz!



Also schon wieder ein
Leinwand von mir! obgleich
nicht erlaubt, ich muß die
schon wieder zeigen. Aber
ich mußte aber nicht resp.
in meinem eigenen Garten
da die Regulierung der
Hinterbühnen schon für die
Welt notwendig ist.
Gute behütete ich die
sagen 2 Garten von
Lassen die ich mir schon
in der Höhe angeschlossen.
Nur bezieht Silber, ich weiß
jetzt, daß die mit dem Meubel
die letzten Stunden dort
sich befinden sind, d. wenn
es nur, können die ich mir dar,

bestraffan. Gården tillhör samma
 ägare och varfö icke varit inf
 von jämlikt enighet mellan Prita
 och sinns Linderzons n. ifa
 helt af förd / mindre neder sig
 god rätt var utav värför
 n. utom värför Pilsen för
 vandra.

Pilsen gifte in Almedalen den
 Pilsen vandra: ad Oktober
 till Pilsen vandra; för so länge
 fullt sig Pilsen god rätt, vider
 inf glänsa, n. vider för Linné
 vandra fullt in sinns vider
 själviska beskrifvan, ad Pilsen
 vider för vandra so för vandra
 luf vandra, brennakt; ad
 vandra vider för Pilsen ad 2 till
 vandra vandra vandra vandra,
 den Linné god vider vandra,
 n. vider vandra, glänsa inf. j. B.
 vandra.

Den själviska Linné vider fullt in
 vandra vandra Linné vider sinns n.
 gifte Linné vandra, vider inf

höl fainam Pasapuelstendpflinpa,
i. västta fain. Gafelstift rist
is utvägligst fain. Min Laa"
zar Merkantventing västta
respektiell is västta västta
Lafanella mit Gvatta etc. von"
zi fain, fallt man sie dasen"
stell rind C. erwartliche
bleib rind C. Erwartliche Sai=
fen auf alle.

Sie bitte die vep. entzungen
Sicht zu rindem Gänzen
bei den västta Gvatta in
Fällen fain der Gvattensin"
in von Lutz zu fain, zu rindem
Zerkauf für die erwartliche
Brieffe die Pastmenten bei
Hilfen rindem zu rindem"
den erwartliche rindem von
mif.

Sie rindem bei Gänzen Gvatt
erwartliche sofort rindem, zu rindem"
lieft rindem rindem zu rindem,
i. rindem Gvatt rindem rindem

von einzuweisen.

Es ist auch eine kleine Stelle, die
in der letzten Ausgabe zu geben,
falls in der Partitur ein für
den Fall der Liberalen meine
großen Einkommenverhältnisse
ausdrücklich mit. - Also: ich bin
in der Sache nicht mit einem
Bekanntgeben von C. J. Oost
einzuweisen (was auch fast
eine Kleinigkeit davon, die
bei der Einzahlung der
von mir besagten etc. besagt
sicher über-erfolgt wird);
sich zu besorgen, daß von H. Oost
von A. C. meine Einkünfte
nicht wird, also über davon
sämtliches vollständig sein wird.
Soviel betrifft ich einen kleinen
von dem ich in der Partitur
-ganzlich über meinen Monat-
beizubehalten istigen Besatz,
wird gefordert, der "Phoenix"
mit 2,200 fl. für den Monat
ist.

Wichtig ist auch ein
Geld für die hängenden isten =

zu H. J. N. 31929

verehrliche Bekümmerniß (die
notwendigen Kosten über die
Kanzel zu lauf, weil die Kanzel=
sich hier eines Aktes wegen der
Circulation nicht) beifügen,
aber so haben wir die vorerwähnten
Belebungsmaßnahmen von Sr.
Excellenz, dem Herrn Landrat=
Güßler, dem Herrn Baur,
dem Herrn Nicolin's
Zustand beifügen zu geben.

So muß die Sache! Die Sache,
weil ich kann mit allen
möglichen Umständen entgegen
kommen in. in. in. in.
die meine Seite von fürst
lich die Sache.

Kann ich weil ich über die
bestimmte Menge von
meiner Seite beifügen,
nicht nur einige Kapital
gaben für vorzeitigen Abzug
von fälligen Capital zu zahl-
ten, aber - ganz nicht ich
die aber die Sache für den.

38 1/2
Bayer

Was wissen Sie Alles in die
feste Schrift der jungen zu Hal-
len, ob Sie vielleicht nicht noch
einige andere Sachen darunter
einigen, für Sie, ob es nicht
vielleicht Bögen - Mappen für
Sachen, die Sie sein sollen.

Ich hoffe sehr belibigen
in die, die ich aufgeben, und
gütigen Bekleid. Es mag
ihnen nun geben, die ich
ausgeben, in die über
nicht Ihre solich Meinungen
über die wichtige Folgen
Gehört allezeit bestätigt.
Mit bestem Gruß,
erfreulich und erhaben



Ihre
Anton Freyberg